

Die David-Cassidy-Story: **Millionen Mädchen himmelten ihn an.** Aber:



David und seine erste Frau Kary Lenz

## „Ich weiß, was Einsamkeit ist“

Ich fühle mich heute wie neugeboren“, grinst David Cassidy (35) heute in London. „Mein Comeback ist ein völlig neuer Anfang für mich.“ Mit der Single „The last Kiss“ und der LP „Romance“ tauchte der Super-Teenie-Star der 70er Jahre jetzt wieder auf am internationalen Musik-Himmel, und das nach fast zehnjähriger Abstinenz.

Am 12. April 1950 in New York geboren, mußte David schon mit fünf Jahren zu seinen Großeltern ziehen, weil sich seine Eltern, das Schauspiel-Paar Jack Cassidy und Evelyn Ward, scheiden ließen.

David kühnte sich von seinem Vater im Stich gelassen und brach den Kontakt zu dem Schauspieler, Sänger und Tänzer total ab. Nach seinem Schulabschluß am College 1967 jobbte er in der Postkammer einer Kleiderfabrik, finanzierte damit seinen Schauspielunterricht und bekam mit 19 die ersten kleinen Fernseh-Rollen.

Nachdem sein Vater mittlerweile wieder geheiratet hatte (die Schauspielerin Shirley Jones, aus dieser Ehe stammen Davids Stiefbrüder Shaun, Patrick und Ryan), nahm David wieder Kontakt mit ihm auf.

Doch als auch die zweite Ehe zerbrochen war, wandte sich David endgültig ab von ihm.

Jack Cassidy verbrachte 1976 unter dramatischen Umständen in seinem Appartement in Hollywood.

Für Davids Karriere ging es danach Schlag auf Schlag: Er ergatterte die Hauptrolle in der durchschlagenden Fernsehserie „Portridge Family“, wo er an der Seite seiner Stiefmutter Shirley spielte.

Als er in der Serie auch singen mußte, stellte er fest, daß er damit noch viel besser sein konnte als Schauspieler und wählte sich auf eine Plattenproduktion.

Es dauerte keine zwei Jahre, da verkaufte David Millionen von Schallplatten, spielte vor 20.000 Fans und mehr und landete mit Hits wie „Carish“ und „Rock me Baby“ Besteller.

Mit 21 Jahren war David bereits Milliardär und weltweit das Teenie-Idol schlechthin. Die Mädchen lagen ihm zu Füßen – aber David hatte keine ernsthaften Beziehungen, wie er heute gesteht.

Trotz seines wahnsinnigen Erfolges fühlte sich David immer „total einsam“, wie er sagt, und stieg schon mit 24 Jahren wieder aus dem Musik-Geschäft aus.

„Jetzt jetzt konnte ich eigentlich richtig leben“, erzählt er, „und alles das nachholen, was meine Freunde schon lange erlebt hatten.“

David heiratete 1977 seine Freundin Kary Lenz, zog sich auf seine Ranch nach Kalifornien zurück und kümmerte sich nur noch um seine Rennpferde oder machte Weltreisen.

Als er nach drei Jahren von Kary geschieden wurde, begann er wieder kleinere Theaterrollen anzunehmen.

1984 schließlich packte er auch seine Gitarre wieder aus, ging nach London, um eine Platte aufzunehmen. Dort lernte er die Amerikanerin Meryl (34) kennen und heiratete zum zweitenmal.

Mit ihr und ihrer Tochter Caroline (9) zog er ganz nach England um. Von dort steuert er jetzt seine zweite Karriere.